

# Jahresprogramm Ladies 2026

	JAN		Zeit ab	Spiel- formen	Soziales	Ort
Di	13.	"Skitag"				
	<b>FEB</b>					
Do	12.	Indoor Golf Sporthalle Färbi Davos	15:00 18:00		Fondue im Stall	Davos
	<b>MÄR</b>					
Mo	16.- 23.	Ladiesreise mit Pro Freddie Svanberg	7 Tage			Zypern
	<b>MAI</b>					
Mo	11.- 13.	Ladiesreise Oeschberghof und Schloss Langenstein	3 Tage			D
Di	19.	<b>Bündner Ladies Freundschaftstreffen (BLFT)</b>		scramble		<b>Domat Ems</b>
Di	26.	«Welcome back uf dr Matta»	13:00	freies Spiel	Apéro Abendessen	Davos
	<b>JUN</b>					
Di	02.	<b>Ladies Ausflug nach Gams</b>				<b>Gams</b>
Di	09.	Ladies Day	13:00	Hcp		Davos
Di	16.	«Lunch im Clubhouse»	11:30 13:30	freies Spiel		Davos
Do	18.	<b>Bündner Kantonaler Ladies Day</b>		Hcp Stroke- play		<b>Samedan</b>
Di	23.	Triangulaire Davos-Bad Ragaz-Lenzerheide		Scramble, 4er	Apéro Abendessen	Davos
Di	30.	Ladies Day	13:00	Fourball		Davos
	<b>JUL</b>					
Mi.	01.	<b>Bündner Ladies Freundschaftstreffen (BLFT)</b>				<b>Vulpera</b>
Di	07.	Ladies Day	13:00	Hcp		Davos
Di	14.	"Lady in white"	13:00	Match- Play	Apéro Abendessen	Davos
Di	21.	«Magische 3»	13:00	Putting		Davos
Di	28.	"Invitational" jede Lady lädt eine Gast-Lady aus einem anderen Club ein.	13:00	Scramble, 2er	Apéro Abendessen	Davos
	<b>AUG</b>					
Mo	03.	<b>Ladies vs Senioren</b>	09:00	Match- Play	Apéro Mittagessen	<b>Davos</b>
Di	04.	Ladies Day	13:00	Walzer		
Di	11.	Ladies Day	13:00	Hcp	Apéro Abendessen	Davos
Di	18.	<b>Senior Classics - Golftage</b>		Hcp		<b>Davos</b>
Mi	19.	<b>Senior Classics - Golftage</b>		Hcp		<b>Davos</b>
Di	25.	<b>Freundschaftstreffen mit Klosters</b>		Match- Play		<b>Klosters</b>
Mo	31.	<b>Bündner Senioren Meisterschaften</b>		Hcp		<b>Alvaneu</b>
	<b>SEP</b>					
Di	01.	Ladies Day	13:00	Chapman 4er		Davos
Di	08.	<b>Bündner Ladies Freundschaftstreffen (BLFT)</b>				<b>Arosa</b>
Di	15.	« Ladies Captains'Prize »	12:30	Hcp, Stroke	Apéro Abendessen	Davos
Fr	18.	<b>Ladies-Mens-Senioren</b>	12:00	Wettkampf	Apéro Abendessen	<b>Davos</b>
Di	22.	Ladies Day	12:30	freies Spiel		Davos
Di	29.	Ladies Day	12:30	3 Clubs & Putter		Davos
	<b>OKT</b>					
Di	06.	«give & take» und Jahresversammlung	12:00	freies Spiel	Apéro Nachtessen	Davos

Änderungen vorbehalten: z.B. bei schlechtem Wetter, auswärtigen Clubs oder Weisungen des GC-Davos.  
Anmeldungen: jeweils bis 2 Tage vorher um 18:00 Uhr – oder gemäss Ausschreibung bei auswärtigen Treffen – im PC CADDIE oder an der Pinnwand im Starterhaus.

Zur Förderung des sozialen Kontakts unter den Ladies ist monatlich ein gemeinsamer Apéro sowie ein gemeinsames Abendessen nach dem Spiel eingeplant. Die sieben Apéros sowie die Abendessen beim «Invitational», «Ladies Captain's Prize» sowie «Give & Take» werden aus der Ladies-Kasse zum Teil **mitfinanziert**. Bei den restlichen Abendessen bezahlt jeder selbst.

Für die Turniere «Triangulaire Davos–Bad Ragaz–Lenzerheide» und «Invitational» stehen im 1. Stock des Clubhauses Garderobe und Duschen zur Verfügung. Bei auswärtigen Turnieren ist ein Garderobenwechsel erwünscht.

Für die Ladies Day Turniere suchen wir Sponsorinnen für die Preise (1x Brutto / 3x Netto). Wer ein Turnier gerne sponsoren möchte, meldet sich bitte direkt bei der Ladies Captain.

Nicole Steinmann-Gartenmann

Telefon: 079 241 27 87

E-Mail: [ladiescaptain@golfdavos.ch](mailto:ladiescaptain@golfdavos.ch)

Therese Bärtsch: 079 635 34 48 Claudia Rechsteiner: 079 756 44 40 Regula Ruckstuhl: 079 679 60 02  
[regiruckstuhl@gmail.com](mailto:regiruckstuhl@gmail.com) (Finanzen)

## Spielformen:

<b>HC</b>	Einzel Stableford, Handicap-relevant,
<b>HC Strokeplay</b>	Einzel Strokeplay Handicap-relevant. Das Zählspiel ist die traditionellste Spielform im Golf. Jeder Spieler spielt die festgelegte Anzahl von Löchern und derjenige mit der niedrigsten Gesamtanzahl von Schlägen gewinnt.
<b>Freies Spiel</b>	Einzel Stableford, nicht Handicap-relevant,
<b>Fourball</b>	Fourball und Foursome sind Teamspielformen. Beim <b>Fourball</b> spielen zwei Spieler als Team, aber jeder Spieler spielt seinen eigenen Golfball. Jedes Team notiert sich nach jedem Loch immer nur das beste Ergebnis der beiden Spieler.
<b>Scramble (2er,4er)</b>	Beim Scramble schlägt jeder Spieler des Teams einen Ball ab. Das Team entscheidet dann, welcher der abgeschlagenen Bälle am besten liegt und wählt diesen aus. Derjenige, der diesen Ball abgeschlagen hat, markiert die Stelle vorab mit einem Tee und führt nun den nächsten Schlag aus. Die anderen Mitspieler dropfen nun einen Ball im Abstand von einer Golfschlägerlänge, nicht näher zum Loch und spielen auch diesen weiter. Diese Prozedur wird bei jedem Schlag wiederholt, bis das Loch beendet ist. Auf dem Green werden die Bälle nicht gedroppt, sondern innerhalb einer Schlägerkopflänge, nicht näher zum Loch, hingelegt. Zuvor wird die Position des Balles mit einem Ballmarker markiert.
<b>Match-Play</b>	Beim Match-Play wird Loch um Loch gespielt. Es reicht aus, an jedem einzelnen Loch ein besseres Schlagergebnis zu haben als der Gegner um das Loch zu gewinnen, bzw. einen Punkt zu erhalten. Wenn beide Spieler oder Partien das gleiche Ergebnis auf einem Loch erspielen, so ist das Loch "geteilt" und beide Wettbewerber erhalten einen halben Punkt. Bei einem Match-Play im Nettomodus erhält der Spieler mit dem schlechteren Handicap zusätzlich Vorgabeschläge dazu. Speziell nur beim Match-Play kann man seinem Gegner ein Loch oder einen Schlag schenken. Ein geschenktes Loch gilt als gewonnen, ein geschenkter Schlag als eingelocht.
<b>Chapman Vierer</b>	Beim Chapman Vierer treten zwei Teams, bestehend aus zwei Spielern je Team, gegeneinander an. Jeder Teilnehmer schlägt als erstes seinen Ball ab. Anschliessend spielt er den Ball seines Mitspielers weiter. Erst nach dem zweiten Schlag wählt jedes Team einen Ball aus, den sie dann abwechselnd weiterspielen. Der andere Ball wird nicht weitergespielt und aufgenommen. Wichtig ist, dass immer über Kreuz geschlagen werden muss. Wird sich für den Ball von Spieler A entschieden, spielt Spieler B den Ball weiter und dann abwechselnd Spieler A und B bis der Ball im Loch ist.
<b>Walzer</b>	Beim Teamspiel „Wiener Walzer“ spielt jeder seinen eigenen Ball, gewertet werden aber jeweils nur die besten Ergebnisse pro Loch. Dabei werden beim ersten Loch das beste Ergebnis, beim zweiten Loch die zwei besten Ergebnisse, beim dritten Loch die drei besten Ergebnisse gezählt. Danach geht es wieder von vorne los, das heisst an der Bahn 4 das beste Ergebnis, an der 5 die zwei besten, usw. — daher auch der Spielname „Wiener Walzer“ vom Rhythmus 1-2-3, 1-2-3.
<b>Magische 3</b>	Putting-Wettspiel Jeder Flight erhält eine «Magische 3 Figur», wer einen 3 Putt macht, muss sich die magische 3 Figur an den Golfbag heften. Die Spielerin kann die magische 3 Figur weitergeben, wenn eine andere Spielerin einen 3 er Putt macht. Alle Putts werden bis zum Ende zusammengezählt. Preisverteilung für die Siegerinnen mit den wenigsten Putts.
<b>3 Clubs &amp; Putter</b>	Einzel Stableford mit drei Schlägern und dem Putter.